

Bildungsoffensive Herdenmanagement

Theorie mit Praxis verbinden – so lautet das Motto der LKV Bildungsoffensive Herdenmanagement.

Mit den Zusatzmodulen Fütterung und Fruchtbarkeit, Mutterkuhhaltung und Fleischproduktion sowie dem Zusatzmodul Euter bietet der LKV Tirol ein vielversprechendes Angebot für Tirols Landwirte an.

Mit dem Bildungsprogramm 2017/2018 startet der LKV Tirol im Herbst wieder mit den Zusatzmodulen.

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 09:00 Uhr und enden um ca. 13:00 Uhr.

Mit der Planung dieser Zusatzmodule ist es dem Landeskontrollverband Tirol gelungen, ein praxisnahes Programm für die Mitglieder zusammenzustellen und Unterstützung in der Optimierung des Herdenmanagements bzw. bei spezifischen Problemen zu bieten.

Die Zusatzmodule werden in Zusammenarbeit mit Referenten der LK Tirol sowie mit externen ReferentInnen durchgeführt.

Unser Bildungsangebot

Grundmodul:

- Grundlagen zu Tages- und Jahresbericht, App, Internetmeldungen, ...
- ideal zu Vereinsversammlungen (wie bereits bekannt)
- 1 Stunde TGD wird anerkannt

Zusatzmodule:

Fütterung und Fruchtbarkeit:

- Optimale Futterration, Brunstbeobachtung, BCs, ...
- Praxisseminar
- kann als Verein organisiert werden (mind. 8 Personen, max. 15 Personen)
- 2 Stunden TGD werden anerkannt

Eutergesundheit:

- Euterkrankheiten, Maßnahmen, Vorbeugen, ...
- 2 Stunden TGD werden anerkannt

Mutterkuhhaltung und Fleischproduktion:

- Lebendbeschauung, Klassifizierung am Schlachtkörper, Qualitätsprogramme, Kennzahlen, ...
- 1 Stunde TGD wird anerkannt

FrauenBauer:

Seit 2017 gibt es auch ein Angebot nur für Frauen!

„FrauenBauer“ – der Seminartag für die Frau. Frauen spielen eine führende Rolle in den landwirtschaftlichen Betrieben Tirols. Neben den üblichen Tätigkeiten am Betrieb sind Frauen mit verschiedenen Tätigkeiten in der Landwirtschaft beschäftigt und tragen somit einen großen Teil zum Betriebserfolg bei. Der Landeskontrollverband Tirol bietet deshalb Seminare nur für Frauen an – „FrauenBauer“. Schwerpunkte sind Melken, Fütterung, Fruchtbarkeit, Signale, Management, ... Es wird auf Managementfehler eingegangen, welche Stoffwechselerkrankungen usw. auslösen können. Ziel ist es, diese Entwicklungen am Betrieb vorzeitig zu erkennen und bereits im Managementbereich entsprechend vorbeugende Maßnahmen zu treffen. Durch die Vorbeugung sollen wirtschaftliche Aspekte verbessert und das Tierwohl dauerhaft gefördert werden.

- 2 Stunden TGD sowie 2 Stunden BIO/UBB werden anerkannt

Die LKV Bildungsoffensive Herdenmanagement ist ein Projekt des LFI Tirol in Zusammenarbeit mit dem Landeskontrollverband Tirol.

Information

Für Fragen und weitere Informationen stehen wir unter **T +43 5 92 92-1846** zur Verfügung.